

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am Dienstag, den 19.01.2016, um 15:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Urasstr. 22.

Anwesend:

Vorsitzender

Bisping, Benedikt

Ausschussmitglieder

Deuerlein, Rainer

Mayer, Christian

Schweikert, Georg

Grand, Martin

Jackson, Mathias

Kern, Hans

Keller, Frank

Pohl, Adolf

Stellvertreter

Lang, Thomas

Vertretung für Herrn Stadtrat Dr. Tiedtke

Schmidt, Hans

Vertretung für Herrn Stadtrat Herrmann

Sopolidis, Nikos

Vertretung für Herrn Stadtrat Maschler

Wartha, Joachim

Vertretung für Herr Stadtrat Horlamus

Weber, Manfred

Vertretung für Herrn Stadtrat Meyer

von der Verwaltung

Brübach, Wolfgang

Neidl, Elke

Nürnberger, Annette

Schriftführerin

Sebald, Kerstin

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Maschler, Norbert

berufliche Verhinderung

Meyer, Harald

berufliche Verhinderung

Höpfel, Ruth

krank

Horlamus, Alexander

berufliche Verhinderung

Tiedtke, Andreas Dr.

berufliche Verhinderung

Herrmann, Karl-Heinz

berufliche Verhinderung

Vorsitzender eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses, die Zuhörer und die Mitglieder der Verwaltung zur 1. Sitzung in diesem Jahr. Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.

ÖFFENTLICH

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der 17. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss vom 08.12.2015

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die 17. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 08.12.2015 wird genehmigt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0

2 Bauantrag zur Errichtung von zwei Eigentumswohnanlagen mit acht Carports und sieben Stellplätzen auf dem Grundstück FINr. 1731 der Gemarkung Lauf, Erbsenbodenstr. 13a und 13 b (BUS vom 17.11.2015)

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Eigentumswohnanlage auf dem Grundstück FINr. 1731 der Gemarkung Lauf, Erbsenbodenstr. 13a und 13b, sowie zur notwendigen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 8 „Erbsenboden“

- GFZ 0,69 statt 0,6.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0

3 Bauantrag zur Nutzungsänderung eines Ladens in eine Wohnung auf dem Grundstück FINr. 550/2 der Gemarkung Lauf, Hermannstr. 4

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Nutzungsänderung eines Ladens in eine Wohnung auf dem Grundstück FINr. 550/2 der Gemarkung Lauf, Hermannstr. 4, da die Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 66 „Areal Zollschule“ eingehalten werden.

Einer Ablöse eventuell zusätzlich notwendig werdender Stellplätze wird zugestimmt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0

4 Anfrage zur Nutzungsänderung des Dachgeschosses zu zwei Wohneinheiten auf dem Grundstück FINr. 280 der Gemarkung Lauf, Hersbrucker Str. 19

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss stimmt einer Ablöse zusätzlich notwendig werdender Stellplätze zum Ausbau des Dachgeschosses zu zwei Wohnungen auf dem Grundstück FINr. 280 der Gemarkung Lauf, Hersbrucker Str.19, zu.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0

5 Anfrage zur Erweiterung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 2385 der Gemarkung Lauf, Telemannstr. 16

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss stellt das gemeindliche Einvernehmen zur Erweiterung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 2385 der Gemarkung Lauf, Telemannstr. 16, sowie zu den notwendigen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 44 „Am Steinbruch“

- Gebäude teilweise außerhalb der Baugrenzen,
- Überschreitung der GRZ von 0,45 um max. 10 % (= 0,50)
- Flachdach statt Satteldach 35°-45°

in Aussicht.

Mit der Genehmigungsplanung ist ein Freiflächengestaltungsplan vorzulegen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0

6 Bürgerversammlung Lauf links: Antrag auf Sperrung des Südrings für den Lkw-Verkehr

Herr Brübach trägt den Antrag aus der Bürgerversammlung Lauf Links vom 12.10.2015 vor. Anschließend erläutert er ausführlich die Ergebnisse aus der gutachterlichen Stellungnahme des Ingenieurbüros Dr. Brenner. Abschließend erklärt er, dass eine Anordnung zur Sperrung nur möglich wäre, wenn der Lkw-Verkehr unzumutbar wäre, was aber lt. des Gutachtens nicht der Fall sei.

Herr Stadtrat Lang beginnt seine Ausführungen damit, dass der „Südring“ schon seit 2006 Thema in jeder Bürgerversammlung sei. Er ist der Meinung, die Belastung durch Lkw sei viel zu massiv. Er könne den Zahlen aus dem Gutachten keinen Glauben schenken, da er selbst an zwei verschiedenen Tagen eine Zählung vorgenommen habe und er auf viel höhere Zahlen gekommen sei. Aufgrund dessen besteht er darauf, den Südring für den Schwerlastverkehr zu sperren. Er bittet um namentliche Abstimmung. Dazu erhebt sich kein Widerspruch.

Frau Nürnberger erklärt, dass der Verwaltung vier Messergebnisse vorliegen, die alle identische Zahlen aufweisen. Es könne noch eine Videoaufzeichnung in Auftrag gegeben werden, die sich aber kostentechnisch auf 5.000 bis 10.000 € beläuft. Sie warnt vor Bezugsfällen, da das bedeuten würde, dass jegliche Anwohnerstraße mit einem Schwerlastverkehr von über 1 % für den Lkw-Verkehr gesperrt werden müsse, Dies könne nicht der Sinn von Verkehrsregelungen in Lauf sein. Sie empfiehlt deshalb dringend, dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zuzustimmen.

Herr Stadtrat Schweikert ist der Meinung, man sollte trotz aller Entwicklung und Innenverdichtung den Gesamtverkehr der Stadt Lauf anhand eines Gesamtverkehrskonzeptes beleuchten, vielleicht komme man dadurch doch zu einem ganz anderen Ergebnis und es ergibt sich eine Möglichkeit, den Südring doch für den Lkw-Verkehr zu sperren.

Herr Stadtrat Mayer wehrt sich stark dagegen, weitere Untersuchungen zu beauftragen. Er habe sich die Situation im Südring auch schon selbst angeschaut. Die Straße sei schon sehr hoch belastet, aber mehr durch Pkw als durch Lkw. Mit der Sperrung dieser Straße werde kein Präzedenzfall geschaffen, da es keine vergleichbare Straße in Lauf gäbe. Er ist der Meinung, dass der Stadtrat in diesem Fall eher dem Wunsch der Bürger als der Empfehlung der Verwaltung folgen sollte.

Herr Stadtrat Grand stimmt auch dem Vorschlag von Herrn Stadtrat Schweikert zu ein Verkehrsgesamtkonzept zu entwickeln, um sich ein besseres Bild vom Gesamtverkehr in Lauf machen zu können.

Herr Stadtrat Kern äußert, dass er dem Antrag nur zustimmen werde, wenn man sich für ein Gesamtverkehrskonzept entscheidet.

Herr Stadtrat Deuerlein erklärt, dass er auch dem Antrag aus der Bürgerversammlung zustimmen werde, aber nicht aufgrund der Zahlen, sondern aufgrund der besonderen Lage des Südrings als Parallelstraße zu einem Industriegebiet.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Dem Antrag aus der Bürgerversammlung Lauf links am 12.10.2015 zur Sperrung des Südrings für Lkw über 7,5 to wird stattgegeben. Die Entscheidung begründet sich darauf, dass für den Lkw-Verkehr die Industriestraße als parallel verlaufender Verkehrsweg vorhanden ist. Der Südring wird als Abkürzung genutzt, was in diesem Fall eine besondere Verkehrssituation darstellt und die Sperrung rechtfertigt.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja: 12 Nein: 2

Mit Ja haben gestimmt: Herren Stadträte Deuerlein, Mayer, Schweikert, Grand, Jackson, Keller, Pohl, Lang, Schmidt, Sopolidis, Wartha, Weber

Mit Nein haben gestimmt: Herr Erster Bürgermeister Bisping, Herr Stadtrat Kern

7 Anfragen außerhalb der Tagesordnung

Herr Stadtrat Schweikert hat eine Anfrage zur Parksituation an der Packstation am Bahnhof Lauf rechts. Er bittet um Überprüfung, ob dort ein eingeschränktes Halteverbot eingerichtet werden könnte, um die Paketanlieferung zu erleichtern.

Die zweite Anfrage bezieht sich auf die Beschilderung zum Parkplatz bei McDonald's in der Hersbrucker Straße. Die Einfahrtsverbotsschilder müssten hinsichtlich ihrer Sichtbarkeit überprüft werden.

Herr Vorsitzender sagt eine Überprüfung durch die Verwaltung zu.

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 16:18 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 03.02.2016

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Benedikt Bisping
Erster Bürgermeister

Kerstin Sebald
Verw.Ang.